
Subject: 2 Fressnäpfe oder ein großer?
Posted by [tigerente85](#) on Fri, 07 Aug 2009 10:05:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle!

Ich bin neu hier im Forum und hab da mal ne Frage: Ich habe gerade erfolgreich zwei unkastrierte Böckchen vergesellschaftet :d Nun bin ich natürlich überglücklich, das sich Sir Henry und George so super verstehen. Aber schon tauchen die ersten Fragen auf... Wie mache ich das am Besten mit dem Futter? Soll ich in zwei getrennten Näpfen füttern, oder alles in einen größeren Napf füllen. Das Problem ist nämlich, dass George eigentlich etwas mehr Futter benötigt als Sir Henry, dieser aber für sein Leben gern frisst und ich daher befürchte, dass nicht George sondern Henry die größere Portion abbekommt. Und das wäre seiner Linie nicht sehr zuträglich ;) Und George wäre wohl auch nicht sehr glücklich... Ich muss vielleicht noch erwähnen das Henry eher in die kategorie "Stuabsauger" einzuordnen ist, das heißt, er putzt fast sein gesamtes Futter sofort nach der Fütterung weg. Und George frisst die ganze Nacht und auch am Tag immer in kleinen Portionen...

Daher jetzt die Frage an euch, wie ihr das mit eurem Chins handhabt.

In der Hoffnung auf gute Ratschläge viele Grüe von Maike, Sir Henry und George

Subject: Re: 2 Fressnäpfe oder ein großer?
Posted by [Jürgen](#) on Fri, 07 Aug 2009 10:08:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
defenitiv 1 große Schale.

Wenn man 2 nimmt, glaubst du doch nicht das die Chins immer nur an den für sie gedachten Napf gehen.... :d

Die werden sich das schon einteilen, wenn sie merken das nichts mehr da ist.

Was fütterst du denn, das dein Chin so gierig drauf ist?

Subject: Re: 2 Fressnäpfe oder ein großer?
Posted by [tigerente85](#) on Fri, 07 Aug 2009 10:27:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey!

Das ist ja genial, wie schnell du mir geantwortet hast! Danke :) Im Moment füttere ich

RodiCare Basic von Alfavet, da mein Großer diese Verdauungsprobleme hatte und fürchterlich abgemagert war, als ich ihn bekam. Der kleine (ein Fundtier) sah auch furchtbar aus und hat jetzt schon schön zugenommen ;) Demnächst, wenn der Stress der Vergesellschaftung verarbeitet ist, möchte ich auch das Futter langsam umstellen. Ich schwanke da zwischen Berkel und Ovator. Was kannst du empfehlen? Beide waren wohl sonst sehr mäkelige Fresser, wovon ich allerdings nichts merke ;) Und da meinst, dass der Kleine (George) seine Fressgewohnheiten ändert, wenn er merkt, dass das alles in Henry verschwindet? Mit einer regelmäßigen Gewichtskontrolle müsste ich ja auch merken, wenn der Kleine nichts abbekommt...

Viele Grüße, Maike

Subject: Re: 2 Fressnapfe oder ein großer?
Posted by [Jürgen](#) on Fri, 07 Aug 2009 10:31:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
auf welches Futter du umstellst, bleibt dir überlassen.

Nehme das wo du am besten dran kommst.
Wir füttern Ovator andere wiederum lieber Berkel. Da gehen die Meinungen weit auseinander.
Aber egal welches von Beiden, es ist ok.

Die Tierchen werden das mit der Futtermenge schon hin bekommen. Wichtig ist, das du viel Heu anbietest.
